

Pflege und Erziehung der Welpen



Bedingt durch das dichte, flauschige Fell ist ein Welpen relativ pflegeintensiv. Tägliches Kämmen ist unerlässlich. Das ein Landseer Wasser liebt, zeigt er schon im frühen Welpenalter. Zu gerne wird im Wassernapf gebuddelt, anschließend im Garten gegraben - und so sieht er dann auch aus. Das ist eine gute Gelegenheit, ihn gleich an Fußbäder zu gewöhnen. So lässt er diese Prozedur auch als erwachsener Hund über sich ergehen. Bis zu einem Alter von 6 Monaten, sollte Ihr Welpen weder schwimmen, außer an einem heißen Sommertag, noch gebadet werden. Die Erziehung beginnt bereits am ersten Tag. Er muss lernen stubenrein zu werden, ein Halsband zu tragen und es ist auch nicht zu früh für die ersten Gehorsamsübungen. Verboten Sie bereits dem kleinen Welpen Dinge, die er auch als erwachsener Hund nicht machen soll. Über viel Lob und kleine Leckerchen als Belohnung wird sich Ihr Hund sehr freuen.

Die bereits beim Züchter begonnene Sozialisierung muss jetzt fortgesetzt werden. Besonders wichtig ist dabei der Umgang und das Spiel mit Kindern, Hunden und anderen Haustieren. Das wirkt sich positiv auf die Entwicklung des Wesens Ihres Hundes aus. Auch Knallgeräusche sollte der Hund gewöhnt sein. Ein ausgewachsener schreckhafter Landseer stellt unter Umständen ein Sicherheitsrisiko dar.

Im Alter von 4 - 5 Monaten ist es Zeit, ihn an den Straßenverkehr zu gewöhnen. Mit ihrer "Rückendeckung" lassen Sie ihn sich das rege Treiben in einer Fußgängerzone oder die Einfahrt eines Zuges betrachten. Etwas später fahren Sie dann ein oder zwei Stationen Bus oder Bahn und gehen eine belebte Straße entlang. Auch wenn Sie in einer ländlichen Gegend wohnen, ist diese Gewöhnung sehr wichtig.

Gestalten Sie die Spaziergänge abwechslungsreich, ob Stöckchen holen oder Leine tragen, je interessanter Sie Ihren Hund beschäftigen um so leichter erhalten Sie seine Aufmerksamkeit. Bitte bedenken Sie immer, dass mit viel Liebe, Lob und Geduld, aber auch mit konsequenter Erziehung, Ihr Hund Ihr Vertrauen gewinnt und eine feste Bindung und Partnerschaft zwischen Mensch und Hund entsteht.

